

Wiesbadener Tagblatt.

No. 193. Donnerstag den 19. August 1858.

Gefunden

eine Vorstecknadel.

Wiesbaden, den 18. August 1858.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Samstag den 21. August d. J. Vormittags 11 Uhr wird in der Caserne dahier das Reinigen von Betttüchern, Hemden, Arbeitshosen und Kochkleidern während des Jahres 1859 nochmals an den Wenigstfordernden öffentlich versteigert.

Wiebich, den 17. August 1858.

349

Das Commando des Herzogl. Jäger-Bataillons.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. August, Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt Heinrich Andreas Höfer in seiner Wohnung, Nerothal No. 3, verschiedene Mobiliargegenstände, als: 1 großen tannenen Kleiderschrank mit 3 Thüren, 1 nußbaumenen Tisch, 2 Kommode, 5 Stühle, 1 Kanape, 2 Bettstellen u., Weißzeug, mehrere Waschbüten, 1 Mänge, Ständer u. s. w., sowie eine Ziege gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 10. August 1858.

5316

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Das am 15. d. M. fällig gewordene zweite halbe Simpel Kirchensteuer pro 1858 wird in Anforderung gebracht.

Wiesbaden, den 18. August 1858.

5456

Preusser, Kirchenrechner,
obere Louisenstraße No. 18.

Drittes Mittelrhein. Musikfest.

55

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe in der Aula des Gymnasiums.

Täglich Gefrorenes

empfiehlt bestens

Gottlieb, Conditor,

5457

Mühlgasse No. 3 neben Café Ott.

Vorzügliche Kochbirn

5458

sind zu haben bei

Jonas Schmidt, Schulgasse No. 12.

Photographische Anstalt

von **Fr. Brechtel**,

4818

Geisbergweg No. 22 im Garten.

Portraits werden jeden Tag von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr bei jeder Witterung in einem eigens dazu erbauten Glashause aufgenommen.

Unterzeichneter bringt hiermit seine

Etui-, Portefeuille- und Cartonage-Arbeiten,

sowohl im Duzend als auch im Einzelnen zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerken, daß er die 24- und 12 fr.-Stücke für voll annimmt.

5459

A. Petri, Kirchgasse No. 9.

Einladung zur Winkler Kirchweihe

auf nächsten Sonntag den 22. u. Montag den 23. August.

An diesen Tagen ist bei dem Unterzeichneten

wohlbesetzte Harmonie im Garten,

sowie am Abend

Tanzmusik

anzutreffen.

Unter Zusicherung guter und billigster Bedienung ladet hierzu ergebenst ein

Anton Herber,

5460

Gasthaus zum „Rheingauer Hof“.

Hôtel Rheinstein in Rüdesheim,

dicht am Rhein, ganz in der Nähe der Eisenbahn und der Dampfschiffe;
diners nach Ankunft eines jeden Mittagszuges von Wiesbaden;
à la carte zu jeder Zeit; **Wein**, eigenes Wachsthum.

4872

M. Beiderlinden.

Kaffee in vorzüglichen reinschmeckenden Qualitäten per Pfund 26, 28, 30, 32, 34 und 36 fr., bei Partien billiger, sowie

grünen und schwarzen Thee, nur in ächten und feinsten Qualitäten zu billigsten Preisen empfiehlt

5416

Jul. Baumann, Langgasse 1.

Echt persisches Insektenpulver à Fl. 18 fr., sicheres Mittel zur Vertilgung der Wanzen, Flöhe u. s. w., bei

99

A. Flocker, Bebergasse 42.

Restauration von Heinrich Engel.

Heute Donnerstag den 19. August

CONCERT

nebst humoristischen Gesangs-Vorträgen

und neuen Unterhaltungen

des Guitarren-Virtuosen **L. Moser** nebst Gesellschaft aus Berlin.

Anfang 7½ Uhr.

5397

Weisgelée à 9 fr., **Apfelgelée** à 12 fr., **Tafelgelée** à 16 und 18 fr. pr. Pfund in besten, frischen Qualitäten empfiehlt

5416 **Julius Baumann**, Langgasse No. 1.

Ruhrer-Kohlen.

Ende dieses Monats trifft eine Ladung bester **Ofen- und Schmiedekohlen** für mich in Viebrich ein.

5461

G. D. Linnenkohl.

Local-Veränderung.

Von heute an befindet sich mein

Manufactur- und Weisswaaren-Geschäft

Langgasse No. 25, dicht neben der Kreidel'schen Buchhandlung.

5287

Lazarus Fürth.

Ruhr-Kohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität können fortwährend direkt vom Schiff bezogen werden bei

5322

Günther Klein.

Der Unterzeichnete empfiehlt ein Quantum **Alpenbutter**, circa 50 Ctr., theils geschmolzen, theils gesalzen. Der Preis für geschmolzene ist à 34 fr. und für gesalzene à 32 fr. per Pfund.

5462

F. L. Schmitt.

Englische **Schneidwerkzeuge** für Schreiner, Dreher, Rüfer und Wagner, englische **Grabstichel** für Graveure empfiehlt in großer Auswahl

5323

Fr. Knauer.

Fliegenwasser die Flasche à 9 fr., für Fliegen schnell tödtend, für Menschen unschädlich, empfiehlt

173

Pet. Koch, Mehrgasse No. 18.

Vom **Taunushöte** fährt täglich um 5½ Uhr Nachmittags ein **Omnibus** nach Schwalbach.

4048

In der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34,

ist zu haben:

**Das Portrait
von Charles S. Stratton,**

bekannt als

General Tom Thumb

in 6 verschiedenen Kostümen. Photographie mit Facsimile.

Preis 1 fl.

On trouve dans la librairie de la cour de **L. Schellenberg,** Lang-
gasse No. 34:

VIE ET HISTOIRE

DU

GÉNÉRAL TOM POUCE,

(GENERAL TOM THUMB)

PAR

P. T. BARNUM.

Prix 18 kr.

Bei **C. E. Hickethier** in Mainz ist soeben erschienen und in der
Musikalienhandlung von **Eduard Wagner** in Wiesbaden, Taunus-
straße 25, vorrätig: 5318

Staab op. 54. Souvenir de Wiesbaden. Grand Polka di
Bravura pour Piano avec Vignette. Preis 36 kr.

Einladung.

Sonntag den 22. und Montag den 23. August d. J. ist bei Gelegenheit des

Rauenthaler Kirchweihfestes

im frequenten Locale des Unterzeichneten gutbesetzte Tanzmusik an-
zutreffen.

Für schmackhafte Speisen und vorzüglichlichen 1857r Rauenthaler
Wein ist bestens gesorgt. Es ladet hierzu freundlichst ein

H. Schuth,

„Gasthaus zur Krone.“

5463

Nothes Fliegenpapier

5409

bei **E. Hahn,** Kirchgasse 26.

Cursaal zu Wiesbaden. 5441

Heute Donnerstag den 19. August, Nachmittags 2½ Uhr,

Große Vorstellung



des

General Tom Thumb

(Däumling).



Der talentvollste, zierlichste kleinste Mensch der Welt.

Dieten - Mühle.

 68

Zur Feier des

Sonnenberger Kirchweihfestes

Sonntag den 22. und Montag den 23. August,
jedesmal Nachmittags 4 Uhr,

große Harmoniemusik

ausgeführt

vom Musikcorps des Herzogl. Jäger-Bataillons
in Biebrich,

sowie an beiden Tagen Abends

Beleuchtung des Gartens und BALL,

wozu freundlichst einladet

Christoph Moos.

Ein Stück Ladeneinrichtung ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5398

Im Hirsch auf dem Heidenberg ist Kornstroh und Heu zu haben. 4883

Virmasenzer Schuhe und Pantoffeln

in 25 frischen Mustern in Stramin, Plüsch, Sammt, schwarzem Zeug und Leder, von den kleinsten bis zu den größten, sowie noch sonst alle Sorten **Schuhe** und **Stiefelchen** in Leder und Lasting, von den kleinsten bis zu den größten, sind um die billigsten Preise zu haben bei
5399 **D. Schüttig**, Römerberg No. 7.

Meinen Freunden und Gönnern, sowie dem verehrlichen Publikum die ergebendste Anzeige, daß ich mein Geschäft in dem Hause der Frau Reinhard Wolff Wittwe in der Spiegelgasse nunmehr wieder für eigne Rechnung betreibe.

Ich werde durch meisterhafte Arbeit, reelle Bedienung und möglichst billige Preise das mir geschenkt werdende Vertrauen zu rechtfertigen suchen und bitte daher um zahlreiche Aufträge.

5419

Adam Dreste, Schlossermeister.

Taunusstraße No. 2 werden aus freier Hand verschiedene sehr schöne und gut erhaltene **Möbel** verkauft. 5232

Ein noch in gutem Zustande befindlicher **Kaffeebrenner** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5464

Mehrere **Packfisten** sind zu verkaufen bei
5465 **Osw. Beisiegel**, Kirchgasse No. 26.

Einige Schüler können noch **Kost** und **Logis** erhalten bei
5369 **Henri Leydecker**, französischer Sprachlehrer, Schwalbacher Chaussee No. 6.

Eine vollständige **Ladeneinrichtung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5466

Ein großer zweithüriger nußbaumener **Glasschrank** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5467

Röderstraße No. 9 sind **Baumstützen** zu haben. 5468

Ein gut erhaltenes **Reiszeug** ist billig zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße No. 2, 2 Stiegen hoch. 5469

Unsern herzlichsten Dank allen Denen, welche unserer guten, nun in Gott ruhenden Gattin und Mutter während ihres langen und schmerzlichen Krankenlagers ihre Theilnahme bewiesen und sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten.

5470

J. Brahm und Kinder.

Wohnung-Gesuch.

Eine unmöblirte **Wohnung** von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zubehör wird auf den 1. September l. J. zu mieten gesucht durch das Commissions-Bureau von

8881 **G. Leyendecker & Comp.** 269

Für eine stille Familie wird eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf Mitte September zu miethen gesucht. Zu erfragen im Badhaus zum schwarzen Bock. 5471

Gefunden

etwas Seidenzeug, Tüll und Bändchen. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Friedrichstraße No. 9. 5472

Stellen = Gesuche.

Es können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5425

Auf Michaeli dieses Jahres werden für das hiesige Civil-Hospital eine Wärterin und zwei Hausmägde gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene Lusttragende wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden.

Ein anständiges Frauenzimmer (katholisch) im Alter von 25 bis 30 Jahren, welches gewöhnt ist mit Kindern umzugehen, gut deutsch spricht, nähen und bügeln kann, wird gesucht, um nach Frankreich zu gehen. Näheres in der Exped. d. Bl. 5443

Vacante Lehrling-Stelle.

Ein Manufactur-Baaren-en gros-Geschäft in Köln sucht einen fähigen soliden jungen Mann zum sofortigen Eintritt in die Lehre. Näheres in der Exped. d. Bl. 5334

Ein mit guten Zeugnissen versehener Ruischer wird gesucht und kann derselbe gleich eintreten. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 5406

Ein braves und reinliches Monatmädchen oder -Frau wird sogleich gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5446

Es wird ein Junge zum Fahren eines Rollwägelchens auf einige Stunden des Tages gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5303

Es wird ein gewandtes mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen gesucht, welches sogleich eintreten kann. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5473

Es wird Jemand gesucht, die ein Kind den Tag einige Mal schenken kann. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5474

Es wird ein starkes reinliches Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und gut melken kann, gleich gesucht Saalgasse No. 6. 5475

Zum sofortigen Eintritt wird ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 5476

Marktstraße No. 23 wird ein braves starkes Hausmädchen gesucht. 5477

5000 fl. sind durch Vermittlung des Heinrich Schoth in Viebrich bis zum 1. October d. J. auf Haus und Gelbgüter zu 4½ % und 600 fl. gleich und 1000 fl. bis zum 15. Sept. d. J. auszuleihen. 5453

Friedrichsplatz 1 ist die Bel-Etage aus 1 Salon und 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermietthen. 4730

Louisenstraße No. 26 ist die dritte Etage auf den 1. October zu vermietthen. 5350

In einem Landhaus nahe am Kurjaal sind zwei möblirte Zimmer billig abzugeben. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 5163

Eine schöne möblirte Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, ist in einem freundlichen Landhause zu vermieten und so gleich zu beziehen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5014

Vermiethung

mehrerer neuhergerichteter Wohnungen zu **Mainz**, im ehemaligen Elzerhose, Bauhofstraße E. No. 12, in gesunder, ruhiger Lage der Stadt, nächst der großen Bleiche, nämlich:

1) sieben geräumige, heizbare Zimmer und Saal in der Bel-Etage, mit Küche, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten, Stallung für 4 Pferde und Remise;

2) drei geräumige Zimmer nebst Küche zu ebener Erde.

Näheres im Hause selbst.

5290

A **Mayence** dans l'ancien hôtel des Comtes d'Elz, dans la meilleure position de la ville il y a un bel appartement à louer au premier avec écurie pour 4 chevaux et remise. Il y a 3 pièces et un salon parqueté. S'adresser au propriétaire, Bauhofstrasse E. No. 12. 5478

Am Eck der Saalgasse ist eine Kellerabtheilung zu vermieten.

Wilhelm Kimmel. 5479

Berichtigung. In No. 192 d. Bl. ist in der Geschäfts-Empfehlung von **Heinrich Jacob** statt Bohr-Arbeiten — **Bohr-Arbeiten** zu lesen.

Wiesbadener Theater.

Heute, Donnerstag den 19. August: Die berühmte Widerspänstige. Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakspeare.

Für den verunglückten Caspar Kessel in Dorsheim ist eingegangen:

Bei Wilhelm Küster: Von Herrn Gerth 30 fr.

Tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6. 10 Uhr. Morgens 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachm. 2, 5 $\frac{1}{2}$, 8, 10 Uhr. Am. 1, 4 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$ U.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 8 Uhr. Mittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachm. 8 Uhr. Abends 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8 Uhr. Morg. 5—6 Uhr.
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 4—5 Uhr.

Rheingau (Eisenbahn).

Morgens 7 Uhr. Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr. Nachm. 4 Uhr, mit Ausnahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Abends 10 Uhr.

Französische Post.

Morgens 6 Uhr. Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Abends 10 Uhr.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 5 U. 45 M., 8 U., 10 U. 15 M.
Nachm. 2 U. 15 M., 6 U. 15 M.,
8 U. 35 M.

Ankunft in Wiesbaden:

Mrg. 7 U. 10 M., 9 U. 35 M., 12 U. 45 M.
Nachm. 2 U. 55 M., 4 U. 15 M.,
7 U. 30 M., 10 U. 15 M.

Rhein- & Lahn-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Mrgs. 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.
Nachm. 1 U., 3 U. 10 M., 7 U. 50 M.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 7 U. 30 M., 9 U. 55 M.
Nachmitt. 2 U., 5 U. 50 M., 8 U. 15 M.

Seff. Ludwigsbahn.

Abgang von Mainz:

Morgens 5 U. 30 M., 8 U. 55 M.,
11 U. 35 M.
Nachm. 1 U., 3 U. 45 M., 7 U. 50 M.